

DE BRÜCH.

Gemeindebrief der Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen



3 | 2024
JUNI
JULI

Das Gesetz ändert sich, das Gewissen nicht.



Hier könnte nun ein leichter, vergnüglicher Text für die sommerlichen Tage stehen. So hatte ich es mir erst gedacht, bis mein Blick auf den Monatsspruch für Juli fiel: Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist. (2. Mose 23,2.) Ein Vers, der zu den Rechtsordnungen des Buches Exodus gehört und die 10 Gebote ergänzt. Aber so aktuell, dass er kaum besser in unsere Zeit passen könnte.

Wer hat recht, was ist wahr? Im Zeitalter sozialer Medien scheint die Wahrheit oft schnell bei der Hand. Aufgrund der für alle sichtbaren Bilder, Videos oder Augenzeugenberichten ist ein Urteil offenbar leicht gefällt und die Einteilung in Gut und Böse vorgenommen. Bis sich dann herausstellt, dass die Bilder nicht vollständig oder die Videos bearbeitet waren und gar nicht zu dem besprochenen Sachverhalt gehörten.

Natürlich stehen wir alle gern auf der „richtigen“ Seite und gehören dazu. Außenseiter zu sein, ist unangenehm. „Wenn alle anderen in den Graben springen, springst du dann hinterher?“ Ein Satz, den ich in meiner Jugend manches Mal von meinen Eltern gehört habe, wenn es um etwas ging, das „alle“ machten oder durften, und ich das auch woll-

te. Es ist leichter, der Gruppe zu folgen, als sich selbst zu überlegen: Ist das jetzt richtig für mich? Auf lange Sicht jedoch zahlt es sich aus, auf das eigene Gewissen zu hören, statt überall mitzumachen.

Insofern verstehe ich diesen Monatsspruch als Rückenwind, sich gegen Vereinnahmung zu wehren. Es ist bequem, mit den Wölfen zu heulen, aber die Konflikte und Entscheidungen unserer Zeit sind so komplex und vielschichtig, dass Bequemlichkeit kein Kriterium sein kann. Auch die Mehrheit kann falschliegen, wie ein Blick in unsere Geschichte zeigt. Was allerdings Unrecht ist, ist oft nicht auf den ersten Blick zu entscheiden. Da komme ich mit einem Zitat von Sophie Scholl zurück auf das Gewissen: „Das Gesetz ändert sich, das Gewissen nicht.“

Mit diesen inhaltsschweren Gedanken wünsche ich Ihnen dennoch frohe und sonnige Sommertage mit Zeit zum Grübeln und Meinung bilden.

Ihr Pastor Björn Beißner



War früher alles anders?

Frömmigkeit bedeutet im nichtreligiösen Bereich in etwa „tauglich, rechtschaffen oder nützlich sein“.

Aus religiöser Sicht beschreibt sie das Gefühl und die innere Haltung des Menschen vor Gott.



Im Archiv sind wir auf alte Unterlagen von Pastor Gerhard Chrzanowski aus den 1970er-Jahren gestoßen, in denen das Leben in unserer Kirchengemeinde beschrieben wurde. Diese Informationen möchten wir gerne mit Ihnen/Euch teilen: Die Kirchengemeinde Hambergen umfasste ein Gebiet von ursprünglich zehn größeren und kleineren Dörfern, die im Laufe der 1970er-Jahre auch politisch zu einer Samtgemeinde zusammengewachsen sind.

Es gab kein ausgeprägtes, einheitliches Frömmigkeitsbild in der Gemeinde. Die Region war sowohl landschaftlich differenziert (in der Ebene am Rande des Teufelsmoores und auf den Hügeln des Geestrückens), als auch strukturell (fast reine Bauerndörfer und relativ junge Siedlungen armer Torfstecher). Die Integration von Flüchtlingen aus Ostpreußen und Zugezogener aus Bremen verlief später auch langsam.

Man benötigte einen Pastor. Er war für Amtshandlungen und Krankenbesuche zuständig. Kirchliche Trauungen waren gefragt und fast alle Kinder wurden getauft. Bei Beerdigungen erwartete man das persönliche Engagement des Pastors. Die Vorgespräche erfolgten im Hause der Familien, oft unter Beteiligung von weiteren Verwandten und Nachbarn.

Die landläufige Meinung zu den Gottes-

dienstbesuchen lautete: Man darf es nicht übertreiben! Die Motivation der Besucher war aber auch getrieben durch die Einschätzung der Predigerqualität des Pastors. Über religiöse Themen redete man im Allgemeinen nicht, am ehesten noch bei Beerdigungsgesprächen. Dabei ging es überwiegend um die Wünsche der Lieder und Predigttexte. Die „mittlere und jüngere Generation“ hatte kaum eine Beziehung zu Glaubensfragen.

Stetig gründeten sich Mütterkreise, Frauenhilfen, Altenkreise, Bastelkreise, Kinder-, Jugend- und Pfadfindergruppen – alle bald zahlenmäßig gut besucht.

Aufgelockerte Jugendarbeit, unkonventionelle Gottesdienstformen, sowie auch Familien- und Kindergottesdienste führten zu einem größeren Interesse an und in der Kirchengemeinde. Musikalisch traf man sich bei Singkreisen, im Kinderchor, Posaunenchor oder in einer kleinen Band.

Der Pastor war bald auch gesellschaftlich gefragt, Vereine luden ihn zu Veranstaltungen ein.

Und wie ist es heute? Hat sich im Laufe der Zeit etwas verändert?

Wie würden wir „die Frömmigkeit in unserer Kirchengemeinde“ heute beschreiben? Überlegen Sie/überlegt selbst ...

Ina Müller

Nachgefragt bei... Elli Schloen

Liebe Frau Schloen, vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für dieses Interview nehmen. Zunächst bitte ich Sie um eine kurze Vorstellung, wobei die meisten Leserinnen und Leser Sie sicher kennen dürften.

Ja, ich bin hier in Hambergen aufgewachsen. Meine Mutter führte schon das Einzelhandelsgeschäft in der Dorfmitte, das mein Mann Dieter und ich 1963 übernommen haben.

Sie haben 26 Jahre in Österreich gelebt. Wie kam es dazu?

Wir haben das Geschäft 1979 an unseren Sohn und unsere Schwiegertochter übergeben. Meinem Mann und mir war klar, dass wir als „alte Generation“ dann ganz aus dem Geschäft herausmüssen, da es sonst schnell Konflikte geben würde. „Wenn ihr Hilfe benötigt, genügt ein An-

ruf und wir kommen“- haben wir damals gesagt, obwohl wir dort gar kein Telefon hatten.

Während wir das Geschäft führten, haben wir nur einmal Urlaub machen können – ausgerechnet im Winter in Österreich. Von da an haben es die Berge gerade meinem Mann angetan. Er fuhr später zum Wandern ins Berchtesgadener Land. Zu unserer Silberhochzeit sind wir nach Österreich gefahren und in Weißbach gelandet.

Durch die Musik (Anm. d. Red.: Dieter Schloen war auch vielseitiger Musiker) hat sich mein Mann mit der gastgebenden Bauernfamilie angefreundet. Auf den zahlreichen Wanderungen sind uns die leer stehenden Almhütten aufgefallen. Die Idee, eine solche zu unserer Wohnung zu machen, reifte. Mein Mann fragte mehrmals nach, aber erst tat sich



nichts. Dann fiel uns erst später ein versteckter Weg hinter dem Hof auf. Der führte zu einer Futterhütte, die oberhalb des Hofes, aber nicht so hoch wie die Almen lag. Die konnten wir dann mieten und haben sie stetig umgebaut. In Eigenleistung, aber auch mit Hilfe. Die war etwa 400 Jahre alt und da gab es einiges zu tun. Wir haben uns die Luftmatratzen geschnappt und dann wohnten wir da.

Wie haben Sie da gelebt?

Da gab es weder Strom noch fließend Wasser aus der Leitung. Geheizt und gekocht wurde mit Gas. Wir hatten im Grunde zwei Räume – eine große Wohnküche und eine kleine Schlafkammer, die frühere Milchkammer. Es gab noch einen großen Boden, den wir dann später zum Matratzenlager hergerichtet haben, da wir häufig Besuch aus Hambergen und umzu hatten.

Ich habe mich immer draußen an der (ehemaligen) Viehtränke gewaschen. Das hat mir auch im Winter nichts ausgemacht. Einmal die Woche haben wir Heißwasser in der Zinkwanne gemacht. Das mussten wir natürlich erst raus und dann wieder hereintragen.

Später hatten wir eine Solardusche, die im Sommer schön warm war. Im Sommer ging alles leichter, auch das Wäschewaschen. Das habe ich wie früher mit der Hand gemacht.

Was war das Gute in dieser Zeit?

Vor allem das Leben in der Natur und die Freiheit. Wir haben mit der Zeit gelernt, auch uns mehr Zeit zu lassen. Z. b. auf unseren Wanderungen nicht mehr die geschätzte Dauer von der Wanderkarte zu

unterbieten, sondern in die Natur zu schauen, die Pflanzen und alles drumherum wahrzunehmen. Wir konnten uns einen wunderbaren Garten anlegen, Kräuter von den Wiesen sammeln und anderes mehr.

Hat Ihnen etwas gefehlt?

Im Grunde nichts. Wenn wir für einige Wochen zu Besuch in Hambergen waren, fiel der Abschied von der Familie schwer. Aber wir wurden oft besucht. Auch unsere Enkelin hat viel Zeit bei uns in Österreich verbracht, mit Freunden von hier und von dort.

Wie haben die Hamberger reagiert?

Viele haben das nicht verstanden. „Die hausen da“ wurde auf platt gesagt. Eine Bekannte wiederholte bei einem Besuch mehrmals: „Elli, du tust mir so leid“. Ich wusste erst gar nicht, was sie meinte. Aber uns fehlte da nichts. Wir haben viel Besuch gehabt, sind mit den Einheimischen ins Gespräch gekommen und haben Freundschaften geknüpft, die bis jetzt halten.

Wann sind Sie zurückgekommen?

Mit zunehmendem Alter wurden uns die Aufgaben schwerer, z. B. den Schnee schaufeln oder das Schrubben des Wassertrogs. Außerdem wurde mein Mann krank, sodass wir nach 26 Jahren in Österreich nach Hambergen zurückgekommen sind. Das war eine gute Zeit, an die ich mich gern und dankbar erinnere.

Vielen herzlichen Dank, Frau Schloen!
Björn Beißner



Traumhafte
Fensterdekorationen

Individuelle Beratung • Fachgerechtes Aufmessen

Gebr. Baake

Bergstraße 12 • 27729 Vollersode • Tel. (04794) 212



Heizöl/Diesel

TECKLENBURG
Mit Energie für Sie da

Wesermünder Str. 1 • 27729 Hambergen
Tel. 047 93/7 90
www.tecklenburg.net



**BESTATTUNGEN
JESSICA FRANZKE e.K.**
Ihre Begleitung durch schwere Zeiten.

Hindenburgstr. 30 27442 Gnarrenburg ☎ 04763/9379261	Findorffstr. 14 27726 Wörpswede ☎ 04792/9877440	Ottersteiner Str. 131 28879 Grasberg ☎ 04792/9877440
---	---	--

www.bestattungen-jessica-franzke.de info@bestattungen-jessica-franzke.de

30 Jahre Arche - 30 Jahre Kinderlachen

Mit Erstaunen haben wir im vergangenen Jahr festgestellt, dass wir 2024 ein ganz besonderes Jubiläum feiern dürfen - 30 JAHRE Kita ARCHE! Zudem feiern wir noch etwas Besonderes nach: das zehnjährige Bestehen unserer Krippe! Wie das doch klingt - 30 Jahre! In den vergangenen Jahren sind soooooooo viele Kinder und Familien bei uns gewesen, dass es

Zeit in der Kita verbindet und das Band von Vertrauen reißt auch nicht so schnell ab. In der Leitung der Arche und im gesamten Team gab es in 30 Jahren auch viele neue Gesichter, die eine gewisse Zeit mit unserer Arche segelten. Einige aus unserem aktuellen Team sind seit fast 25 Jahren mit an Bord und haben so manchen Sturm überstanden und sind dann wieder Richtung Sonnenschein gesegelt.

In unserer Kita haben bestimmte Themen in den vergangenen 30 Jahren nie an Wichtigkeit und Energie verloren:

- Der evangelische Glaube
- Die offene und integrative Arbeit
- Urlaub an der Nordsee und
- **das Lachen der Kinder!**



kaum möglich ist, diese zu zählen. Dank unserer Krippe dürfen wir die Kinder und Familien nun noch länger begleiten, was für ein Geschenk.

Aus vielen Kindern, die in unserer Kita waren, sind inzwischen Erwachsene geworden, die ein Praktikum bei uns machen oder selbst als Eltern zu uns kommen. Auf Erntefesten, beim Einkaufen u. ä. treffen wir ehemalige Kitakinder oder deren Familien wieder und freuen uns, wenn es nicht »uncool« ist, mit seiner ehemaligen Erzieherin zu sprechen.

Es ist immer schön für uns zu sehen oder zu hören, was aus den ehemaligen Kitakindern geworden ist. Die gemeinsame

Für unsere Arbeit ist es mit das Schönste, glückliche und lachende Kinder um uns zu haben - dann wissen wir, wir haben vieles richtig gemacht.

Unseren 30. Geburtstag wollen wir mit einem bunten Fest bei uns rund um die Arche feiern.

Am Samstag, 8. Juni 2024, in der Zeit von 10:30 Uhr bis 14:00 Uhr freuen wir uns auf ein paar schöne Stunden mit vielen lieben Menschen, klein und groß, die sich mit unserer Arche verbunden fühlen. Wir freuen uns, auf diesen besonderen Tag.

Herzliche Grüße aus der Arche



Integrationskindergarten „Arche“
Alte Schulstr. 17 - Tel. 04793 2729 - Leiterin: Minja Schaper
E-Mail: kts.hamborgen@evlka.de
www.arche-hamborgen.de



Wir sind für Sie da.



Im Trauerfall rund um die Uhr erreichbar!

otten
BESTATTUNGEN

Bahnhofstr. 74b, OHZ
Tel.: 04791-5672

Mühlenstr. 6, Hambergen
Tel.: 04793-957095

info@otten-bestattungen.de
otten-bestattungen.de

MALERBETRIEB

JK REIMEYER
ENS

JK

MIT FARBEN LEBEN UND BELEBEN

Jens Kreimeyer
Mal- & Lackiermeister
Harrendorfer Strasse 33
27729 Axstedt
Bahnhofstrasse 27
27729 Hambergen

Telefon: 04748 - 822 601
04793 - 95 70 879

Mobil: 0160 - 81 18 624 Fax: 04748 - 822 602 eMail: jens.kreimeyer@t-online.de

W&W wüstenrot

Dietmar Fuchs

Bremer Str. 12 A
27211 Bassum

Verlufmoorer Str. 2
27729 Vollersode

dietmar.fuchs@wuestenrot.de
Telefon 0163-8048790

BEIFUSS
Versichern & Finanzieren

Bahnhofstr. 27 * 27729 Hambergen

Telefon: 04793 95058 * www.beifuss.info * post@beifuss.info

Wellbrock
REITH- UND ZIEGELBEDACHUNGEN

HEINRICH MEHRTEHS

- ♦ Reithdacheindeckungen
- ♦ Ziegeldacheindeckungen
- ♦ Wärmedämmarbeiten
- ♦ Bauklempnerarbeiten
- ♦ Außenwandbekleidungen
- ♦ Flachdacharbeiten
- ♦ Schornsteinkopfbekleidung
- ♦ Dachflächenfenster

Lange Reihe 21 · 27729 Hambergen-Heilsdorf · Tel.: 04793 - 2314 · Fax: 04793 - 95 78 800
E-Mail: wellbrock-hamborgen@t-online.de

Bald ist es wieder soweit... !!!!
„Unsere Großen“ freuen sich auf den Schulbeginn und verlassen den Kindergarten.

LINA DANNIS NERY
STEFAN JONAS LUCA
ALL JONAS DAVID PATRICIA
COWST EMILY
JÖNTE ANTON
CARIN WILHELM

Wir wünschen allen Kindern und Familien
schöne Ferien und einen guten Start.

Liebe Grüße aus dem Kindergarten
und alles Gute
Das KIGATEAM

Ev. Kita Lüttje Moorengel
Schulstraße 9, Vollersode, Tel. 04793-3963, Leitung: Petra
Achilles, E-Mail: kts.wallhoeften@evlka.de



KU8 - Konfirmandenunterricht in der Region Hambergen-Wallhöfen

Mittlerweile ist es vier Jahre her, dass wir in unserer Region mit dem neuen Konfirmandenunterrichtsmodell KU4 begonnen haben. Unser erster KU4-Jahrgang startete im September 2020, noch mitten in der Corona-Pandemie. Gemeinsam mit den Elternteams der Kleingruppen haben wir den Konfus für die Kinder im 4. Schuljahr trotzdem kreativ gestaltet. Und den Abschlussgottesdienst konnten wir dann im Juli 2021 sogar mit allen 40 Konfis und ihren Eltern draußen vor der



Hamberger Kirche bei sommerlichem Wetter feiern. Danach gab es die verschiedensten Angebote im Zwischenprogramm: Ausflüge, Radtouren, Sommerferienfreizeiten woanders oder Ferienprogramm vor Ort mit Spielen und gemeinsamem Grillen. Die Konfis konnten eine moderne Bäckerei kennenlernen und dort selbst zum Erntedankfest Brot backen. Wir hatten zweimal Besuch von unserer Kirchenkreiskantorin und ihren geheimnisvollen Orgelkoffern.

Konfis konnten beim Krippenspiel mitmachen oder durch Upcycling schöne neue Geschenke für die Eltern herstellen. Und nun beginnt mit dem Übergang ins 8. Schuljahr der **Hauptkonfirmandenunterricht KU8** bis zur Konfirmation im Mai 2025. Der **Info-Abend** für diesen Jahrgang findet am **Mittwoch, dem 5. Juni, um 19 Uhr im Gemeindehaus Hambergen** statt. Die KU4-Konfis aus dem Jahr 2020 werden dazu per Mail eingeladen. Wer erst später nach Hamber-

gen oder Wallhöfen umgezogen ist und nach den Sommerferien 12 Jahre alt oder im 8. Schuljahr ist, kann noch für diesen Jahrgang nachgemeldet werden. Wer das erste Unterrichtsjahr und das Zwischenprogramm verpasst hat, kann unter bestimmten Bedingungen noch am Unterricht teilnehmen. Alle Infos dazu gibt es beim Info-Abend oder bei Diakonin Uta Pralle-Häusser.

Uta Pralle-Häusser

Neue Gesichter beim Kindertagesstättenverband Osterholz



Im April fand in der gut besuchten St. Willehadi Kirche in Osterholz-Scharmbeck ein Gottesdienst des Ev.-Luth. Kindertagesstättenverbandes Osterholz mit der Einführung von Cornelia Kuck und Markus Maiwald in ihre Aufgaben unter dem Motto „Wachet, steht im Glauben, seid mutig und stark!“ statt. Superintendentin Jutta Rühlemann: „Ein Sturm kommt auf, die Wellen schlagen hoch. So passiert es jeden Tag in den Kitas. Es gibt große Empörung, die Nerven liegen blank. Alltag in jeder Kindertagesstätte.“ Da braucht es Domppteure, führte Rühlemann fort, Personen, die die Wellen glätten und den Sturm beruhigen. „Mitarbeiter, pädagogische Leitung und Fachberater. Sie alle sind Experten der Wellenberuhigung.“ Dem Kindertagesstättenverband gehören acht Kirchengemeinden mit neun Kitas an. Er wurde gegründet, um die ehrenamtlichen Kirchenvorstände zu entlasten und die Leitungstätigkeiten effektiver zu gestalten.

Die Verwaltungsarbeit, die professionelle Abwicklung des operativen Geschäfts und die fachliche Beratung sind deren tägliches Geschäft. Neu an der Spitze stehen Cornelia Kuck und Markus Maiwald. Es ist Zeit die beiden vorzustellen.

Cornelia Kuck ist in Osterholz-Scharmbeck geboren und auch immer dortgeblieben. Beruflich startete sie nach der Ausbildung im Ev. Kindergarten in Wallhöfen durch und übernahm dort auch den Posten der stellvertretenden Leitung. Kuck: „Im Laufe meiner Arbeit dort gab es immer wieder neue Einflüsse: Konzeptentwicklung nach der Reggio-Pädagogik, Einführung einer Integrationsgruppe oder die Umwandlung von Gruppen in Nachmittags- und Kleingruppe.“

....
online weiterlesen



Andreas Hanuschek

FAMILIÄR

EIGENE STILVOLLE
TRAUERHALLE

PERSÖNLICH &
ENGAGIERT.

STELLJES & ARMBRUST
BESTATTUNGEN

Tel. 04791-93 15 552 www.stelljes-bestattungen.de

Satspezi.de
by Jens Zimmer

jens.zimmer@satspezi.de

Bremer Straße 29
27729 Hambergen

Tel.: 04793 - 83 28
Mobil: 0162 - 218 84 24

Lilienthal Bestattungen

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Hünenstein 4
Tel. 04791 / 5100

27729 Hambergen
Bahnhofstr. 13
Tel. 04793 / 957667

www.lilienthal-bestattungen.de

HAMBERGER
APOTHEKE

GEESTAPOTHEKE
...für Ihre Gesundheit!

Hamberger Apotheke Jan Gensigk
27729 Hambergen · Tel. 04793.953435
www.hamberger-apotheke.de

Geest- Apotheke Jan Gensigk
27729 Vollersode · Tel. 04793.953445
www.apotheke-vollersode.de

Trauerbegleitung in Hambergen und Wallhöfen

Nach einem Trauerfall wieder ins Leben finden! Dabei wollen wir Sie sehr gerne unterstützen und stehen ab sofort für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Wohin mit all den Gefühlen? Geht es nur mir so schlecht? Alles ist so unfair. Und allein will ich so nicht weitermachen. Alle sind genervt von meinen ständigen Wie-

derholungen, können meine Traurigkeit nicht mehr ertragen. Alle sagen, es muss weitergehen – aber wie? Am liebsten möchte ich mich verkriechen oder schreien. Das Vermissen nimmt so viel Raum ein. Ich bin so wütend. Warum muss mir das passieren? Keiner hört mir zu! Keiner versteht mich! Doch! Wir!

Wir, das sind Mareike Kalmer aus Ströhe und Bianca Gehlken aus Wallhöfen (v. l.), beide

ausgebildete Trauerbegleiterinnen und zudem seit mehreren Jahren ehrenamtlich auch als Sterbebegleiterinnen tätig. Wir sind für Sie da – egal, ob zum Zuhören, gemeinsam Reden oder vielleicht lieber Schweigen. In unserer Gegenwart dürfen Sie lachen, weinen, in Erinnerungen

schwelgen oder auch wütend sein. Es gibt Gefühle oder Gedanken, die Sie mit niemandem teilen können, aber doch loswerden müssen? Dann leihen wir Ihnen unser Ohr und versichern absolute Verschwiegenheit!

Egal, wie lange der Trauerfall her ist und um wen es geht – Trauern darf einen Platz



haben! Jeder trauert anders, dafür gibt es kein Handbuch, dafür gibt es kein Richtig oder Falsch – es gibt einfach nur Sie und Ihre persönliche Trauer! Sie sind wichtig. Und wir möchten mit Ihnen gemeinsam der Frage nachgehen, was Ihnen persönlich helfen kann, um den Weg in ein neues Leben zu beschreiben.

Für eine persönliche Terminabsprache erreichen Sie uns über die Pfarrsekretariate

Hambergen (04793 95000, kg.hambergen@evlka.de) und Wallhöfen (04793 2127, kg.wallhoefen@evlka.de).

Bianca Gehlken und Mareike Kalmer

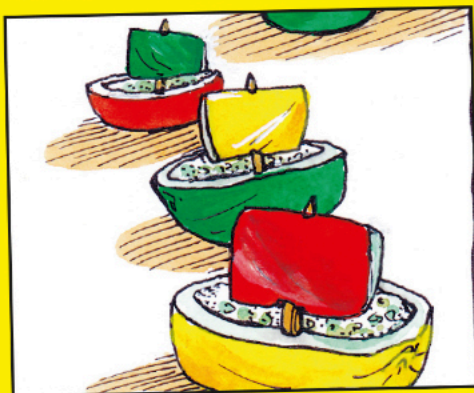


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Benjamins bunte Boote

Halbiere drei frische, rote, gelbe und grüne Paprikas und entferne die Kerne. Verrühre Kräuterfrischkäse und Quark mit etwas Milch, Salz und Pfeffer und fülle die Paprikahälften damit. Stecke viereckige Paprikastücke als Segel mit einem Zahnstocher in die Boote.



Bibelrätsel: Josephs Brüder sind verärgert über den neuen Mantel. Wer hat ihn Joseph geschenkt?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: sein Vater Jakob

Selbst gemachte Farben

Du kannst auch selbst Farben herstellen: Rote Bete oder Kirschsäfte färben rot. Walnusschalen färben braun. Aus Heidelbeeren oder Holunderbeeren lässt sich blaue Farbe herstellen.

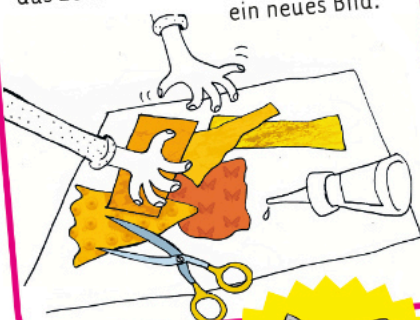


Was ist grün und rennt weg?
Ein Fluchtsalat!

Was ist braun, klebrig und läuft in der Wüste umher?
Ein Karamel.

Gelbes Schnipselbild

Reiße oder schneide gelbe Schnipsel aus Zeitschriften und klebe daraus ein neues Bild.



Jubiläums-Konfirmationen

Am 30. Juni feiern wir die Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation in den Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen. Dazu laden wir alle ein, die vor 50, 60 oder 65 Jahren konfirmiert worden sind.

Bitte helfen Sie uns mit den aktuellen Adressen: Melden Sie sich gern im Pfarrbüro, wenn Sie 1974, 1964 oder 1959 konfirmiert worden sind. Einige Adressen liegen uns vor, aber andere fehlen uns, oder haben sich inzwischen geändert.

Wenn Sie noch Kontakt zu ihren Mitkonfirmanden von damals haben, geben Sie das Datum gern weiter.

Wir freuen uns auf einen tollen Festtag, mit Gottesdienst in Hambergen, Mittagessen und Abschlussandacht in Wallhöfen. Wir beginnen um 10 Uhr und werden gegen 14.30 Uhr die Abschlussandacht feiern.

Björn Beißner



Gottesdienst im Grünen

Uns zieht es wieder nach draußen. Während der Sommermonate feiern wir viele Gottesdienste in unserer Region unter freiem Himmel. Die Ersten haben schon stattgefunden und jetzt im Juni und Juli geht es weiter.

Am 23. Juni geht es wieder rund: Wir feiern einen Fahrradgottesdienst. In diesem Jahr beginnen wir an der Kirche in Wallhöfen um 10 Uhr mit einer Andacht, fahren dann gemeinsam los und enden mit dem Segen und einer Tasse Kaffee wieder an der Kirche in Wallhöfen.

An und auf der Hamme feiern wir am 7. Juli um 10 Uhr den Torfkahngottesdienst bei Familie Dierks in Viehspecken. Wie

im vergangenen Jahr werden auch dieses Mal wieder Kinder getauft – ein besonderes Ereignis in schöner Atmosphäre. Bewirtung vor und nach dem Gottesdienst ist nach Anmeldung möglich.

Im August starten dann die Gottesdienste zu den Erntefesten.

Alle Gottesdienste im Grünen in unserem Kirchenkreis sind in einem Flyer zusammengefasst, der in den Gemeindehäusern ausliegt und auf den Homepages abrufbar ist.

Ganz herzlichen Dank sagen wir allen, die diese besonderen Gottesdienste möglich machen!

Christina Riegert

Gottesdienste

Herzlich willkommen!

■ HAMBERGEN

SONNTAG, 02.06.2024

14.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest und Einführung des neuen Kirchenvorstands mit Pastorin Riegert

SAMSTAG, 08.06.2024

10.30 Uhr Gottesdienst zum 30. Jubiläum der Arche mit Pastor Beißner auf dem Außengelände der Arche, Alte Schulstr. 17

SONNTAG, 16.06.2024

11.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung KU4 mit Pastor Beißner und Diakonin Pralle-Häuser



MITTWOCH, 19.06.2024

10.00 Uhr Gottesdienst im Eichhof mit Pastorin Riegert

FREITAG, 21.06.2024

10.00 Uhr Schuki Verabschiedung (Arche) mit Pastor Beißner und der Arche

SONNTAG, 23.06.2024

10.00 Uhr Fahrradgottesdienst mit Pastorin Riegert

SONNTAG, 30.06.2024

10.00 Uhr Gottesdienst zu den Jubiläumskonfirmationen mit Pastor Beißner

14.30 Uhr Abschlussandacht zu den Jubiläumskonfirmationen mit Pastor Beißner



Abendmahl



Kirchenkaffee im Anschluss

■ WALLHÖFEN

SONNTAG, 07.07.2024

10.00 Uhr Viehspecken Torfkahngottesdienst mit Pastorin Riegert

SONNTAG, 14.07.2024

09.30 Uhr Regionalgottesdienst

SONNTAG, 21.07.2024

09.30 Uhr Regionalgottesdienst

SONNTAG, 28.07.2024

11.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Prädikantin M. Rauf



SONNTAG, 04.08.2024

10.00 Uhr Erntefestplatz Spreddig Gottesdienst zum Erntefest Ströhe-Spreddig mit Pastor Beißner



Abendmahl



Kirchenkaffee im Anschluss



B&O

Malerarbeiten
Fliesen
Bausanierung

B&O Malerei und Bausanierungsbetrieb GmbH
Sophie-Tietjen-Ring 9 / 27729 Hambergen
Tel: 04793 95 69 16 / Fax: 04793 95 69 26
info@malerei-bohlmann-omar.de / www.malerei-bohlmann-omar.de




TIETJEN
HEIZTECHNIK
BAD + SOLAR + KUNDENDIENST

**HEIZUNG?
BAD?** WIR BAUEN
DEINEN TRAUM!

Friedensheimer Str. 34
27729 Vollersode

04793-14 58
www.tietjen-heiztechnik.de

Neu: Liegendtransporte!

Taxis (5 u. 9-Sitzer) · Mietwagen · Kurierdienste,
Behinderten-, Rollstuhl u. Krankentransp. (sitz. u. liegend)

Restaurant · Campingplatz



TAXI HARMS
Vollersode · Tel. (0 47 93) 89 40
www.taxi-harms.de

· Festräume bis 70 Personen
· Saisonale Küche
· Terrasse und Biergarten
· Wohnwagen- und Zeltplätze

HEIDEHOF
Gastronomie in gepflegter Atmosphäre!
Vollersode · Tel. (0 47 93) 35 88
www.heidehof-harms.de



*Uhren und
Schmuck in ihrer
schönsten Form!*

Luise Benjes
Uhrmachermeisterin

Hof Neuenkrug · Stader Str. 2
27729 Hambergen
Telefon (0 47 93) 10 82
E-Mail: luise.benjes@ewetel.net

Das Lied der Vögel

Wir Vögel haben's wahrlich gut,
Wir fliegen, hüpfen, singen.
Wir singen frisch und wohlgemut,
Das Wald und Feld erklingen.

Wir sind gesund und sorgenfrei,
Und finden, was uns schmecket;
Wohin wir fliegen, wo's auch sei,
Ist unser Tisch gedeckter.

Ist unser Tagewerk vollbracht,
Dann zieh'n wir in die Bäume,
Wir ruhen still und sanft die Nacht
Und haben süße Träume.

Und weckt uns früh der Sonnenschein,
Dann schwingen wir's Gefieder,
Wir fliegen in die Welt hinein
Und singen unsre Lieder.

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)



Verabschiedung Gertrud Schmidt

Im Januar haben wir im Rahmen unseres Mitarbeitendenempfangs Frau Gertrud Schmidt aus ihrem Dienst als Prädikantin verabschiedet. Seit 1999 hat sie in dieser Funktion selbstständig Gottesdienste vorbereitet und geleitet. Besonders gern wurde sie für „Plattdüütsch in de Kark“, also die plattdeutschen Gottesdienste angefragt. Nicht nur in Hambergen und im Kirchenkreis war sie aktiv, sondern zahlreiche Gottesdienste wurden auch in Bre-

men von ihr geleitet. An dieser Stelle sagen wir noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön für dieses ehrenamtliche Engagement und den Einsatz für die Verkündigung. Wir freuen uns, dass Frau Schmidt uns z.B. beim Kirchenkaffee und an anderen Stellen weiter erhalten bleibt. Wir wünschen ihr für die kommende Zeit alles Gute und Gottes reichen Segen.



Neue Erreichbarkeit Friedhof

Um die Abläufe in den Pfarrbüros zu optimieren, haben wir für Friedhofsangelegenheiten nun eine eigene Telefonnummer eingerichtet. Nach wie vor ist Frau Christgau für Friedhofsangelegenheiten zuständig. Montag, Mittwoch und Freitag

ist sie von 10.00 bis 12.00 Uhr unter der Nummer 04793 - 95050 für Sie erreichbar. Bitte wählen Sie ausschließlich diese Nummer, wenn Sie in Sachen Friedhof anrufen. Weiterhin können Sie uns auch per Email kg.hambergen@evlka.de erreichen.

Kinderkirche

Alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter laden wir herzlich zu unserer Sommerstaffel in den Kindergottesdienst ein. Wir treffen uns am **29. Mai, 5. und 12. Juni von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr** im Gemeindehaus. Wir werden wieder zusammen singen, basteln und natürlich auch Geschichten aus der Bibel hören. Achtet auch auf die Plakate und Ankündigungen online. Herzlich willkommen!



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Ferienprogramm

Rudern, Klettern, Kugelstoßen hast du noch nie gemacht? Kein Problem! Wir laden zu einem Nachmittag mit vielen Spielen unter freiem Himmel ein, bei denen es nicht nur auf Stärke oder Schnelligkeit ankommt, sondern Teamgeist und Geschicklichkeit genauso gefragt sind. Lasst euch überraschen und nehmt am Ende eure Medaillen mit nach Hause. Für Getränke und Erfrischungen ist gesorgt. Wir treffen uns am 27.6. von 14.30 bis 17.00 Uhr am Gemeindehaus. Du findest dieses Angebot auch im Ferienprogrammheft. Anmeldungen für Kinder zwischen

fünf und elf Jahren sind bei Pastor Björn Beißner möglich.

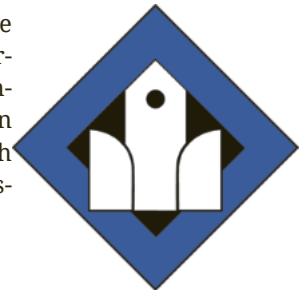
Frühzeitig laden wir zum Gottesdienst für alle Schulanfänger*innen ein. Er findet am Vorabend der Einschulung, 9. August, 17.00 Uhr in der Hamberger Kirche statt. Alle Kinder sind mit ihren Familien herzlich eingeladen, Ranzen müssen nicht mitgebracht werden. Die Kinder bekommen Gottes Segen für ihren Weg in die Schule persönlich zugesprochen. Es wird auch wieder ein kleines Geschenk geben.

Offene Kirche

Seit Ostern ist unsere Hamberger Kirche tagsüber geöffnet. Haben Sie Lust, diesen besonderen Raum zu genießen? Suchen Sie an einem heißen Tag eine Abkühlung? Mögen Sie die Stille zum Gebet? Wollen Sie jemandem die Kirche zeigen? Besuchen Sie uns!

Bis in den Oktober hinein bleibt die Kirche für Besuche geöffnet.

Ein Flyer fasst die wichtigsten Informationen zusammen. Hinterlassen Sie uns gerne auch einen Gruß im Gästebuch.



Wir gratulieren

Die Arche begeht in diesem Jahr ihr 30. Jubiläum. Da feiern wir mit und wünschen alles Gute und Gottes Segen! Dabei ist das mit der „30“ ein wenig geschummelt. Denn die Anfänge reichen noch weiter zurück. Ursprünglich begann die Betreuung von Kindern als Spielkreis. Einige Mütter wurden engagiert, die Betreuung zu übernehmen. Diese wurden oft als „Tante“ angesprochen. Daran wird sich mancher noch erinnern. Eine der Ideen dahinter war, die zukünftigen Schulkinder schon einmal an einen Vormittag außer Haus zu gewöhnen, sodass ihnen der Übergang in die Schule leichter fallen würde.



Mit dem Kindertagesstättengesetz rückte ab 1993 die KiTa als eigener Bildungsort in den Blick und eine Professionalisierung der Einrichtungen war die Folge. Es sollten vergleichbare Standards in allen KiTas geschaffen werden, so auch in der Arche. Die meisten Frauen, die damals im Spielkreis tätig waren, absolvierten

berufsbegleitend die Weiterbildung, außerdem kamen Hannelore Timm-Röhnisch und Heike Fedderwitz hinzu, um mit ihrer Erfahrung den Übergang vom Spielkreis zur KiTa zu begleiten. Am 8. Oktober 1994 erhielt die Arche offiziell den Status einer Kindertagesstätte und in diesem Jahr übernahm Heike Fedderwitz die Leitung, die sie bis 2017 innehatte. Von ihr übernahm Minja Schaper das Kommando – aber das würde nie funktionieren ohne das Team, das die Arche auf Kurs hält. Und dann sind da natürlich die rund 80 Kinder, die den Alltag der Arche prägen. Seit 2012 sind auch die Kleinsten aus der Krippe mit auf großer

Fahrt. Das 10. Jubiläum holen wir beim großen Fest am 8.6. ebenfalls nach: Die Arche lädt herzlich zum Jubiläumsfest ein: Um 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst auf dem Außengelände und dann geht es mit Spiel und Spaß weiter. Wir freuen uns auf einen tollen Festtag!

Björn Beißner

Regional/Konfirmanden KU4

Für alle Kinder, die nach den Sommerferien in die 4. Klasse kommen, beginnt im September der Konfirmandenunterricht

Sommerferien planen wir die Gruppeneinteilung und Termine bekannt zu geben.



KU4. Dies wird unser fünfter Jahrgang in diesem Modell. Wir starten mit dem **Begrüßungsgottesdienst am 22. September 2024 um 9.30 Uhr** in Hambergen. Anschließend findet die erste Unterrichtseinheit statt und die Eltern können sich währenddessen bei einem Kaffee unterhalten.

Alle Kinder dieses Jahrgangs sollten über die Grundschule oder per Post eingeladen worden sein. Sollte das nicht geklappt haben, bitte noch im Pfarrbüro melden. Alle Infos und das Anmeldeformular sind auch über die Homepage der Kirchengemeinden zugänglich. Bei konkreten Nachfragen wenden Sie sich bitte an Pastor Björn Beißner oder Diakonin Uta Pralle-Häusser. Bis zu Beginn der

Für die Kinder, die bereits ihr erstes Jahr am KU4 teilgenommen haben, gibt es unsere **Zwischenzeitangebote**. Eine der Aktionen ist eine Fahrradtour am 15. Juni ab 14 Uhr. Wir starten an der Hamberger Kirche und fahren durchs Moor nach Teufelsmoor. Dort gibt Pastor Björn Beißner den Kindern ein Eis aus. Für diese Fahrradtour bitte bis zum 10.6.2024 bevorzugt online anmelden über die Homepage der Kirchengemeinde Hambergen. Alternativ ist auch eine Anmeldung übers Pfarrbüro möglich.

Die Teilnahme am Ferienprogramm am 27.6.2024 ist auch im Rahmen des Zwischenzeitprogramms möglich. Bitte auf Seite 21 nachlesen.

Björn Beißner

Berufung in den Kirchenvorstand

Im März hat die Kirchenvorstandswahl stattgefunden und wir konnten fünf Mitglieder wählen. Zusätzlich besteht nach dem neuen Gesetz die Möglichkeit, Personen auch nach der Wahl in den Kirchenvorstand zu berufen. Von dieser Möglichkeit konnten wir zum Glück Gebrauch machen. Dietmar Fuchs aus Verlußmoor hat sich angeboten, im Kirchenvorstand mitzuarbeiten und seine Fähigkeiten einzubringen. Nach einem einstimmigen Beschluss des alten und neuen Kirchenvorstands wurde er berufen und an Pfingsten in sein Amt eingeführt. Wir freuen uns sehr über seine Bereitschaft und auf die Zusammenarbeit! Es folgt eine Kurzvorstellung.

Christina Riegert

Guten Tag, seit nunmehr drei Jahren lebe ich in Vollersode und ich möchte aktiv am Gemeindeleben teilnehmen und somit war es für mich schnell klar, dass ich mich bei den nächsten Kirchenvorstandswahlen zur Verfügung stellen werde. Da in diesem Jahr das Auswahlverfahren inklusiv der Onlinewahl anders gelaufen ist, als ich es kannte, habe ich selbst nachgefragt, ob es eine Möglichkeit der Nachberufung gibt. Dieses wurde mir in div. Gesprächen positiv beschieden und der Nachberufungsstand nichts mehr im Wege.

Ich bin 57 Jahre alt, Bilanzbuchhalter, ausgebildet als Steuerfachangestellter und seit mehreren Jahren als selbstständiger Immobiliendarlehensberater tätig. Durch die Gespräche mit meinen Kunden hinsichtlich der Finanzierungen und der Vorsorgeberatungen sowie der Geldanlagen habe ich durch intensiven Austausch



auch von den vielen gesellschaftlichen Herausforderungen hier in der Gemeinde gehört.

Meiner Heimatgemeinde »Noah-Kirchengemeinde« Dortmund und »Petrigemeinde« in Castrop-Rauxel war ich über Jahre sehr verbunden. Zehn Jahre lang war ich dort als Presbyter (Kirchenvorsteher), Ortsausschussvorsitzender, Mitglied im Finanz- und – Bauausschuss sowie im Friedhofsausschuss ehrenamtlich tätig. Familiär christlich erzogen und durch die beruflichen Tätigkeiten der Eltern (Küster, Verwaltungsangestellte im Kirchenkreis Dortmund) geprägt, war ich bereits als Jugendlicher div. Jugendkreisen der Heimatgemeinde verbunden.

In der Zwischenzeit bin ich in Vollersode heimisch geworden, seit Februar 2024 mit Heike verheiratet und habe zwei eigene erwachsene Kinder. Ich würde mich freuen, wenn ich in den nächsten Jahren aktiv an der Organisation der Gemeindegemeinschaft mitwirken kann. Gern stehe ich für ein persönliches Kennenlerngespräch bei Gelegenheit zur Verfügung.

Dietmar Fuchs

Verabschiedung von Irmgard Feldkamp aus dem Besuchsdienst

Am 18.4.24 haben wir Irmgard Feldkamp aus dem Besuchsdienstkreis verabschiedet. Irmgard war bei der Gründung 2007 schon dabei und hat uns 17 Jahre die Treue gehalten.

Wir danken ihr sehr herzlich für ihre ehrenamtliche Arbeit über so viele Jahre. Viele Geburtstagskinder und Neuzugezogene werden sich gerne an ihre Besuche erinnern. Wir wünschen ihr weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Elfie Gantzkow



Abendmahlsgottesdienst mit Magrit Rauf

Im Rahmen meiner Ausbildung lade ich Euch herzlich ein zum ...

**Abendmahlsgottesdienst
am 28. Juli 2024 um 11.00 Uhr
in der Ansgari Kirche, Wallhöfen.**

Mit meiner zweijährigen Prädikanten- ausbildung in Hildesheim bin ich fertig und bin zurzeit in der Mentoratsphase, das heißt meine Mentorin Frau Pastorin Christa Siemers begleitet zwei meiner Gottesdienste.

Der Gottesdienst am 28.07.24 ist mit Abendmahl. Mir ist das Abendmahl sehr wichtig, besonders weil es auch zu Ostern gehört. In den vergangenen Jahren habe ich den Gottesdienst in der Osternacht gestaltet - mit Feuerkorb vor der Kirche und besonderem Gottesdienst

in einer dunklen Kirche sowie anschließend dem Frühstück. Es war der Hauptgrund für mich, diese Ausbildung zu machen. Denn gerade an Ostern gedenken wir Jesu Christi. Wie er mit seinen Jüngern am Vorabend seiner Kreuzigung Abendmahl feierte. Für uns Christen ist dies auch heute noch ein Zeichen tiefster Verbundenheit mit Jesus Christus. Und so gehört das Abendmahl für mich auch mit zur Osternacht.

Ich würde mich sehr freuen, wenn der eine oder andere sich auf den Weg macht und wir gemeinsam Gottesdienst feiern können.

Ich freue mich auf Euch!

**Magrit Rauf
Prädikantin i.A.**



Haus ›Eichhof‹ & ›Junger Eichhof‹

- › Kurz- und Langzeitpflege sowie ›Junge Pflege‹
- › Familiäre Atmosphäre, viele Freizeitangebote
- › Komfortable Einzelzimmer



Am Schützenplatz 9, 27729 Hambergen, Telefon (04793) 95 77 80
haus-eichhof@wohnpark-weser.de

www.wohnpark-weser.de

Senioren Wohnpark
Weser GmbH



Sackmann

sympathisch · frisch · regional

Hauptstraße 1 • 27729 Hambergen

Wir sind für Sie da: MO - SA 07:30 bis 20:00 Uhr

Tel.: 04793 93020

Wir ♥ Lebensmittel.



Ihr Partner für Hoch- und Stahlbetonbau
Planung und schlüsselfertiges Bauen

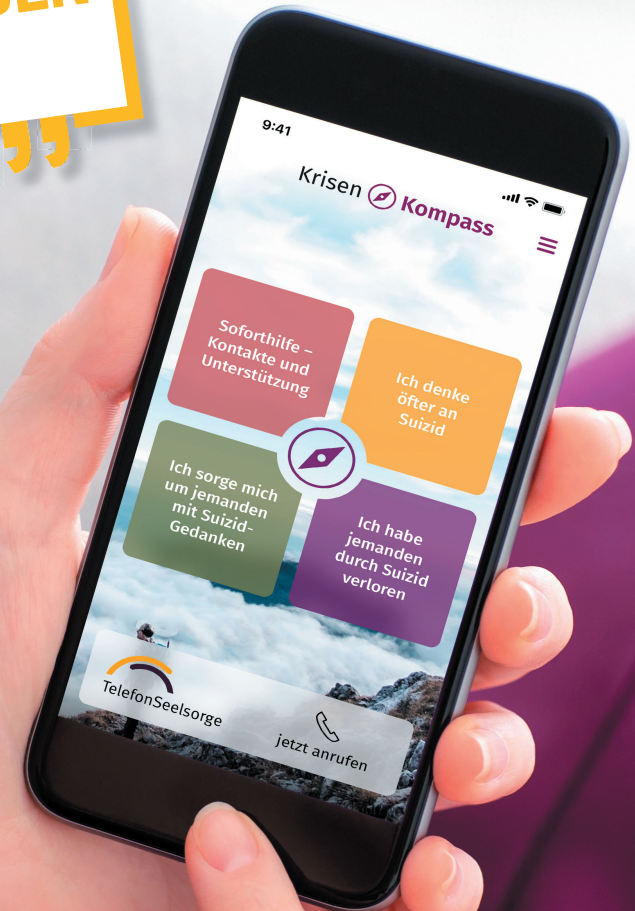
Helmut Kück
Bauunternehmung



27729 Vollersode, Verlüßmoor 23
Telefon: 0 47 93 / 30 91 Fax: 0 47 93 / 4 32 34 10


TelefonSeelsorge®

**DIESE APP
KANN LEBEN
RETTEN!**



Krisen Kompass

DIE APP ZUR SUIZIDPRÄVENTION

Kostenloser Download unter
krisenkompass.app



Apple



Google

**Therapiezentrum
Hambergen**

Praxis für Physiotherapie
Hensel & Buß

Kornstrasse 1 27729 Hambergen
☎ 04793 - 411
www.Physio-Hambergen.de

Unser Angebot für Sie:
Krankengymnastik • Manuelle Therapie
Massage • Lymphdrainage • Bobath
neurolog. Behandlungen nach Bobath
Fußreflexzonentherapie • Schlingentisch
Fango & Heißluft • Einhandbehandlungen
Kleiderstücke

☎ 04793 - 411

Peper
Gartenbau

Alte Schulstr. 23, 27729 Hambergen Tel. 04793 2242
Wallhöfener Str. 43a, 27729 Wallhöfen Tel. 04793 955888
Lange Str. 13, 27711 Osterholz-Scharmbeck Tel. 04791 13599

DORFHelfer*IN
professionelle Hilfe
für Familien in
Notsituationen

Wir sind für
Sie da!

Einsatzleitung: Elke Näwig
Tel. 04793 4322343

Evangelisches
Dorfhelferinnenwerk
Niederrachern e. V.

**Ich
kaufe
Ihr
Auto !**

Thorsten Schröder

04793 - 9400

autohandel
service

**Diakonisches
Seniorenzentrum Haus
am Hang**

In der behaglichen Atmosphäre des
Seniorenzentrums Haus am Hang in
Osterholz-Scharmbeck können Sie sich
wohl fühlen. Unser Haus ist auf Bewohner
in den unterschiedlichsten Lebenslagen
eingearbeitet - ganz gleich ob Sie nur von
Zeit zu Zeit eine helfende Hand brauchen
oder intensiver Pflege bedürfen.

Unsere erfahrenen Fachkräfte sorgen sich um
Körper, Geist und Seele.

Diakonisches Seniorenzentrum **Haus am Hang** gGmbH
Am Hang 7 | 27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon 04791 9612-0 | info@haus-am-hang-ohz.de
www.haus-am-hang-ohz.de

Ein Haus der Diakonie

Sie benötigen Hilfe /
Unterstützung/
Begleitung...?
Wenden Sie sich bitte an
die Gruppe „**Gemeinsam
alt werden in der
Samtgemeinde
Hambergen - Die
Kümmerer**“

Ansprechpartner
(erreichbar Mo-Fr):
Liane Hudalla, Tel. 956939
Waltraud Laue, Tel. 8294
Bettina Fuhrmann, Tel.
9576072

Repair Café
Freitag, 09.08.2024
und 08.11.2024
14.30 Uhr-16.30 Uhr
Gemeindehaus
Hambergen

Die Friedhofsverwaltung
hat ab sofort eine eigene
Telefonnummer:
04793 - 95 050

55Plus-dem Leben auf
der Spur
Kirchencafé
im Gemeindehaus
Hambergen
**immer am 2. und
letzten Freitag des
Monats.**

Die **Gemeindebüros** arbeiten
regional zusammen. Sie können
sich mit allgemeinen Anliegen
an beide Büros wenden. Die
Telefonanlagen sind vernetzt.
Bitte beachten Sie: Die
Friedhofsverwaltung hat
besondere Öffnungszeiten.
Außerhalb dieser Zeiten können
keine Auskünfte zum Thema
Friedhof erteilt werden.

**Öffnungszeiten der
Friedhofsverwaltung:**
Montag, Mittwoch und
Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Hambergen (Bahnhofstr. 2, 27729 Hambergen) und Wallhöfen (An der Kirche 1, 27729 Vollersode)
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen Auflage: 4.150 Exemplare
Redaktion: Redaktionskreis Hambergen - Wallhöfen, V.i.S.d.P.: Pastorin Christina Riegers
Bildnachweis: alle privat mit Ausnahme Gemeindebriefhelfer: Titelblatt (Foto: Daniela Hillbricht, Seite 14).



Elektro Schlesinger

- Elektrotechnik
- Netzwerktechnik
- Smart Home
- Computer
- Telefonanlagen
- E-Check
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen

Elektrogeräte finden Sie in unserem Ladengeschäft
in der **Bergstr. 46, 27729 Vollersode**

04793 8931 www.elektroschlesinger.de



- Eigene Schlachtung von Tieren aus der Region
- Hausgemachte Qualitätsprodukte
- Kurze Transportwege, beste Fleischqualität
- Party-Service

Hambergen • Bahnhofstraße 25 • Tel. 04793-22 24

Hausinstallation GmbH
Heinz-Günter Klusmann
Heizungs- und Lüftungsbau-Meister • Elektro-Meister



Garlstedter Straße 7 27729 Hambergen
Telefon (0 47 93) 36 30 Telefax (0 47 93) 21 17

Besuchsdienstkreise

Hambergen: Margarete Wellbrock
(04793 9578801)

Wallhöfen: Elfie Gantzkow
(04793 3123)

Café International

lädt 14-tägig zum Frühstück im Gemein-dehaus ein:
freitags 9.30 Uhr

Eltern (Gemeindehaus)

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen:
Treffen nach Vereinbarung
Eltern-Kind-Gruppe Wallhöfen:
montags 9.30 Uhr

Frauen

Frauenhilfe Lübberstedt:
1. Mittwoch im Monat 15-16.30 Uhr.
Frauenhilfe Ströhe-Spreddig:
1. Donnerstag im Monat 15-16.30 Uhr.
Frauenhilfe Wallhöfen:
2. Dienstag im Monat 14.30 Uhr
Frauenkreis Wallhöfen:
letzter Donnerstag im Monat 19.00 Uhr

Jugendliche

Infos über Projekte und Aktionen in der Region gibt es bei Diakonin Uta Pralle-Häusser

Kinder

„Rasselbande“ in Wallhöfen:
dienstags, mittwochs + freitags
9-12 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor: montags, Gemeindehaus
Hambergen, 20.00 Uhr

Posaunenchor: dienstags, Gemeinde-saal Hambergen, 20.00 Uhr

Repair Café Kümmerer

4 x im Jahr im Gemeindehaus in Ham-bergen

Senioren

Seniorenstanz: 14-tägig montags, Ge-meindehaus Hambergen, 10.00 Uhr
„55plus - dem Leben auf der Spur“: Kir-chencafé, freitags 15-17 Uhr,
Gruppentreffen 1. Mittwoch im Monat,
15.00 Uhr

„Gemeinsam alt werden in der Samtge-meinde Hambergen - die Kümmerer“:
am letzten Freitag im Monat, Gemein-dehaus Hambergen, 14.00 Uhr

Stöberboden

Rathaus Hambergen: montags 9.30 - 12
Uhr, donnerstags 14.30 - 16.30 Uhr

Trauernde

Bitte wenden Sie sich an die Pastoren oder die Trauerbegleiterinnen Frau Kalmer oder Frau Gehlken (Kontakt übers Gemeindebüro.

TERMINE UND WEITERE INFOS ERHALTEN SIE IN DEN PFARRBÜROS

■ HAMBERGEN

Björn Beißner

Pastor und Vorsitzender des
Kirchenvorstandes
04793 95008
Bjoern.beissner@evlka.de

Christina Riegert

Pastorin
04793 95009
christina.riegert@evlka.de

Ute Christgau und Birgit Reiher

Pfarrsekretärinnen
04793 95000
montags, mittwochs + freitags 10-12 Uhr
mittwochs 16-18 Uhr
kg.hambergen@evlka.de

Friedhofsverwaltung

04793 95050
montags, mittwochs + freitags 10-12 Uhr

■ WALLHÖFEN

Christina Riegert

Pastorin
04793 95009
christina.riegert@evlka.de

Birgit Reiher

Pfarrsekretärin (Pfarrbüro An der
Kirche 1)
04793 2127
dienstags 16-18 Uhr
donnerstags 10-12 Uhr
kg.wallhoeffen@evlka.de

■ HAMBERGEN-WALLHÖFEN

Uta Pralle-Häusser

Diakonin
0471 3072 3692 (privat)
04793 9539109 (dienstl.)
uta.pralle-haeusser@evlka.de

Diakonie Station Hambergen

Bremer Str. 20
04793 8206
info@diakonischedienste.de

Elke Näwig

Einsatzleitung Dorfhelferinnen
04793 4322343

Evi Deelwater

Chorleiterin Kirchenchor
0421 6360656

Axel Prigge

Chorleiter Posaunenchor
04793 956770

■ WEITERE

Diakonisches Werk mit Fachdiensten

Kirchenstr. 5 in Osterholz-Scharmbeck
04791 806-80/81

Telefonseelsorge Elbe Weser

0800 111 0 111